



**DIENSTAG,
20. JUNI**

MITTWOCH, 27. SEPTEMBER

DONNERSTAG, 30. NOVEMBER

Impressum

Gemeindeverwaltung Aesch
Hauptstrasse 23
4147 Aesch BL
Tel. 061 756 77 77
Fax 061 756 77 19
www.aesch.bl.ch

JAHRESRECHNUNG 2016

TRAKTANDUM 2

Besprechung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016

Der Gemeinderat kann zum dritten Mal in Folge eine positive Rechnung präsentieren. Diese schliesst unter Berücksichtigung einer Rückstellung für den geplanten Pensionskassenwechsel mit einem Ertragsüberschuss von CHF 236'201 ab. Gemäss Voranschlag war ein Aufwandüberschuss von CHF 260'000 budgetiert. Die Rechnung schliesst somit rund CHF 500'000 besser ab als geplant – auch auf Grund der anhaltenden Budgetdisziplin der Verwaltung. Nach einer Einlage von CHF 179'000 in den Fonds Standortentwicklung resultiert ein **Schlussergebnis** von CHF 57'201.

Erfolgsrechnung	Betrag in CHF
steuerfinanzierter Bereich	
Aufwand total	44'356'160*
Ertrag total	44'592'361
Ertragsüberschuss vor Abschluss	236'201
<hr/>	
Fondseinlage	-179'000
Ertragsüberschuss nach Abschluss	57'201

* inklusive CHF 1.2 Mio. Rückstellung Pensionskasse

Das positive Ergebnis ist unter anderem auf die Neuansiedlung von Firmen in Aesch Nord und die damit verbundenen Mehreinnahmen bei den Steuern der juristischen Personen zurückzuführen. Weiter sind bei den Nach- und Strafsteuern sowie bei den nachträglich veranlagten Quellensteuerpflichtigen Einmaleffekte eingetroffen. Hinzu kommen höher ausgefallene Steuereinnahmen, welche durch das Berechnungsmodell gemäss HRM 2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) verursacht wurden. Die Busseneinnahmen der Gemeindepolizei fielen ebenfalls deutlich höher aus als budgetiert.

Mit der positiven Entwicklung der Steuersituation gehört die Gemeinde Aesch im Finanzausgleich seit 2016 zu den Gebergemeinden, was zu Mehrausgaben führt. Im Gegenzug sind die Beiträge zur Äufnung des kantonalen Ausgleichsfonds sowie die Sonderlastenabgeltung weggefallen. Die Beiträge des Kantons an die Besoldung der Lehrpersonen sind aufgrund der grösseren Schülerzahl höher ausgefallen. Neu hinzugekommen sind Übergangsbeiträge (2016 – 2020) im Zusammenhang mit dem revidierten Finanzausgleichsgesetz.

Die Rechnungen der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung sowie Gemeinschaftsantennenanlage schliessen insgesamt mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 95'000 ab.

Spezialfinanzierter Bereich	Betrag in CHF
Aufwandüberschuss Wasserversorgung	80'037
Ertragsüberschuss Abwasserbeseitigung	188'137
Aufwandüberschuss Abfallbeseitigung	62'633
Ertragsüberschuss Gemeinschaftsantennenanlage	50'046

Ergebnisse der Jahresrechnung 2016

Höhere Steuereinnahmen

Finanz- und Lastenausgleich

Spezialfinanzierungen

Die grössten Investitionen wurden mit der zweiten Sanierungsetappe der Mehrzweckhalle (CHF 1.2 Mio.) und der Sanierung des Hallenbads (CHF 700'000) getätigt. Rund CHF 500'000 wurden in die Schulanlagen investiert.

Investitionsrechnung	Betrag in CHF
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	3'725'836
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	690'043
Nettoinvestitionen	4'415'879

Der Cashflow¹ beträgt CHF 3.2 Mio. Damit konnten die Investitionen von netto CHF 3.7 Mio. weitgehend aus eigenen Mitteln finanziert werden. Dies schafft eine solide Grundlage für kommende Investitionen. Das Eigenkapital liegt nach Abschluss der Rechnung bei CHF 6.8 Mio.

Der detaillierte Jahresbericht mit der Rechnung 2016 kann ab Anfang Juni am Schalter der Einwohnerkontrolle oder online auf der Homepage der Gemeinde Aesch unter «Quick-Links → Gemeindeversammlung vom 20.06.2017» bezogen werden.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2016 sowie die Verwendung des Ertragsüberschusses zu genehmigen, das Ergebnis mit dem Eigenkapital zu verrechnen und auf die neue Rechnung vorzutragen.

¹ Cashflow: Ergebnis vor Abschreibungen, Rückstellung Pensionskasse und Fondseinlagen

Investitionen

Solides Eigenkapital

Details zur Jahresrechnung

QUARTIERPLAN STÖCKLIN-AREAL

TRAKTANDUM 3

Besprechung und Beschlussfassung über den Quartierplan Stöcklin-Areal in Form des Quartierplans «Stöcklin-Areal» bestehend aus:

- a) Quartierplan
- b) Quartierplan-Reglement
- c) Kompetenzzerteilung an den Gemeinderat zum Abschluss der notwendigen Verträge

Ein Quartierplan für zwei Gemeinden

Die Firma Stöcklin Logistik AG verlagert ihre Produktion. Auf dem freiwerdenden Areal soll ein neues Quartier entstehen. Von den gesamthaft 37'483 m² Areal-Fläche liegen 15'708 m² auf Aescher Boden und 21'755 m² auf Reinacher Boden. Damit das Areal einheitlich bebaut wird, hat die Firma Stöcklin Logistik AG gemeinsam mit den beiden Gemeinden einen Quartierplan sowie ein Quartierplan-Reglement erarbeitet. Es wird erwartet, dass der Einwohnerrat Reinach ebenfalls im Sommer über den Quartierplan entscheidet.



Gesamthaft in Aesch und Reinach
ca. 244 Wohnungen und 17'800 m²
Dienstleistungsflächen

- Bruggstrasse
- Dornacherstrasse
- Quartierplan-Areal
- Werkhof
- Gebiet Neu Aesch
- Fluhstrasse

Abb. 1: Luftbild,
Quelle: Google Earth 01.03.2017

Bebauungskonzept

Das Bebauungskonzept sieht zehn neue Gebäude vor, fünf davon auf dem Gebiet der Gemeinde Aesch. Die beiden höchsten Gebäude auf Aescher Boden werden 13 Stockwerke umfassen. Daneben entstehen ein- bis sechsstöckige Bauten. Aus planerischer Sicht sind diese Gebäudehöhen an dieser Lage gut verträglich. Insbesondere da am Akazienweg bereits zehnstöckige Häuser stehen. Prägend für den Quartierplan sind grosszügige und vielfältige Aussenräume zwischen den Gebäuden. Diese sind autofrei. Im Inneren des Areals entsteht ein grosser und multifunktionaler Platz. Die Gestaltung der Grünräume lehnt sich an die Umgebungslandschaft des Birsufers, der Reinacherheide und den dortigen Schotterstrassen an. Weiter soll ein ökologischer Ausgleich mit Dachbegrünung, Baumreihen und Baumgruppen sowie naturnah gestalteten Flächen stattfinden. Die Gebäude werden sich durch hohe bauliche Energieeffizienz und Verwendung von erneuerbaren Energien auszeichnen.

Nutzungsarten

- Wohnnutzung
- Geschäfts-/Kleingewerbenutzung

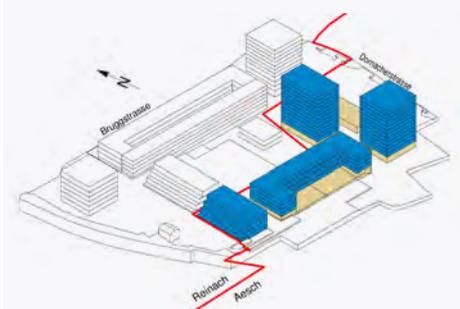




Abb. 2: Bebauungskonzept,
Quelle: E2A Architekten, Stand 2016

Verkehrsanbindung

In Gehdistanz liegt der Bahnhof Dornach-Arlesheim mit S-Bahn und Tram-Anschluss. An der Bruggstrasse verkehren die Buslinien 62 und 64 sowie an der Dornacherstrasse die Linie 65. Das Areal ist mit dem öffentlichen Verkehr daher bereits sehr gut erschlossen. Für die Zukunft plant der Kanton, die Erschliessung vom Gebiet Kägen in Reinach zum Bahnhof Dornach-Arlesheim weiter zu verbessern und prüft dafür diverse Linienführungen.

Bushaltestellen in unmittelbarer Nähe

**5 Minuten Fussweg bis zum Bahnhof
Dornach-Arlesheim**

Das Areal wird mit einer unterirdischen, durchgängigen Einstellhalle mit Parkplätzen für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Besucherinnen und Besucher erschlossen. Die Zufahrt erfolgt über die Dornacherstrasse, sodass für die angrenzenden Wohnquartiere kein Mehrverkehr entsteht. Eine zweite, kleinere Einstellhalle wird von der Fluhstrasse her erschlossen. Damit verfügen sämtliche Bauten über einen direkten Anschluss an eine Einstellhalle. Die Erschliessung der Einstellhallen kann optional mit Zufahrten von der Bruggstrasse und dem Sonnenweg erweitert werden. Diese können gemäss Quartierplan-Reglement jedoch nur realisiert werden, wenn im Baugesuchverfahren nachgewiesen werden kann, dass sie machbar und verträglich sind. Hinzu kommen acht oberirdische Besucherparkplätze im Bereich der Fluhstrasse.



Abb. 3: Visualisierung Projektidee,
Quelle: E2A Architekten, Stand 2016

Weiterführende Informationen

Die Eingaben im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens konnten weitgehend aufgenommen werden. Das Quartierplan-Reglement, der Mitwirkungsbericht sowie weitere Informationen zum Quartierplan «Stöcklin-Areal» können auf der Homepage der Gemeinde Aesch unter «QuickLinks → Gemeindeversammlung vom 20.06.2017» oder auf dem Sekretariat der Bauabteilung eingesehen werden.

Anmerkung

Im Reglement gelten nicht speziell gekennzeichnete Paragraphen respektive Absätze für beide Gemeinden. Gelten einzelne Paragraphen oder Absätze nur für eine Gemeinde, sind sie speziell gekennzeichnet. Die Gemeindeversammlung Aesch entscheidet über den Anteil des Quartierplans auf Aescher Boden und jenen Teil des Quartierplan-Reglements, der für beide Gemeinden oder nur für den Aescher Teil gilt.

Der Gemeinderat Aesch zeigt sich erfreut, dass es gelungen ist, auf dem Grenzgebiet der beiden Gemeinden eine Planung sicherzustellen, die eine positive Entwicklung der Gemeinde Aesch unterstützt.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Quartierplan «Stöcklin-Areal» inklusive Reglement zu genehmigen.

Quartierplan-Reglement

ZUR EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG AUF DEM SCHLOSSPLATZ

Der Gemeinderat lädt Sie am Dienstag, **20. Juni 2017, 20.00 Uhr**, zu einer Einwohnergemeindeversammlung auf dem Schlossplatz (Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 23–29) ein. Es werden folgende Geschäfte behandelt:

1. Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2016
2. Besprechung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016
3. Besprechung und Beschlussfassung über den Quartierplan «Stöcklin-Areal» bestehend aus:
 - a) Quartierplan
 - b) Quartierplan-Reglement
 - c) Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zum Abschluss der notwendigen Verträge
4. Entgegennahme des Berichtes der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2016
5. Verschiedenes/Fragestunde/Informationen

NAMENS DES GEMEINDERATES AESCH

Präsidentin

Verwaltungsleiter



Marianne Hollinger



Matthias Gysin

Die Gemeindeversammlung findet bei jedem Wetter im Freien statt. Wir bitten um entsprechende Bekleidung.

Ergänzend zur Jahresrechnung 2016 können auf der Gemeindeverwaltung oder online auf der Homepage unter «QuickLinks → Gemeindeversammlung vom 20.06.2017» der Jahresbericht 2016, detaillierte Informationen zur Jahresrechnung sowie der Geschäftsbericht 2016 der Geschäftsprüfungskommission bezogen werden.

Im Anschluss an die ordentliche Gemeindeversammlung wird der Apéro durch die Gemeinde offeriert.